

Finanzen verständlich vermitteln

In Bad Hersfeld hat eine Sparkassen-Filiale für junge Menschen eröffnet

VON LAURA HELLWIG



Viel los bei der offiziellen Eröffnung: Am Donnerstag haben sich die an der Entwicklung des Maxxs Corner Beteiligten ein Bild vom Endergebnis gemacht. Fotos: laura hellwig

Bad Hersfeld – Eine Fotobox und eine Spielekonsole, Popcorn und Energy-Drinks, Kapuzenpullover statt Anzug. Dass Torsten Schück mal in einer Bankfiliale arbeiten wird, in der es all das gibt, hat er bei seinem Ausbildungsbeginn vor 30 Jahren nicht gedacht. Jetzt ist er Teamleiter im Maxxs Corner, der neuen, besonderen Geschäftsstelle der Sparkasse am Linggplatz.

Das Team besteht aus jungen Bankkaufleuten, die alle in der jüngeren Vergangenheit ihre Ausbildung bei der Sparkasse abgeschlossen haben. Seit Oktober 2022 begleiten Lena Sauer, Justine Gleim und Raul Gonzalez das Projekt Maxxs Corner mit. Bis zur Eröffnungsfeier am Donnerstagvormittag war bei allen die Aufregung noch groß, verraten sie.

Vor den geladenen Gästen hat das Team, die „Buddys in Finance“, sich vorgestellt und welche Konzepte in der neuen Geschäftsstelle umgesetzt werden sollen. Nun überwiegt aber die Vorfreude, wie das neue Angebot wohl angenommen wird.

Zumindest bei der Eröffnung kam die Fotobox gut an – und sicher auch am Tag der offenen Tür am Samstag, 3. Februar. Gruppenfotos mit dem Landrat und mit dem Team wurden direkt ausgedruckt und mit Magnet an die Wand gepinnt.

Bürgermeisterin Anke Hofmann beglückwünschte die Sparkasse und sagte: „Ich bin froh über alles, was in Bad Hersfeld passiert.“ Das neue Angebot sei ein positives Zeichen für junge Menschen, die die Stadt dringend brauche.

Zielgruppe der neuen Beratungsstelle sind vorwiegend 18- bis 28-Jährige, aber auch Eltern, die sich für ihre Kinder informieren wollen, erklärte Torsen Schück. Eines der Hauptanliegen ist die Beratung auf Augenhöhe. Im Fokus stehe auch die finanzielle Bildung, weshalb im Maxxs Corner auch Informationsveranstaltungen stattfinden sollen, etwa zu Themen wie Geldanlage oder Eigenheim. Am heutigen Freitag werden deshalb auch die Schulleitungen der weiterführenden Schulen in der Region über diese Angebote informiert, so Schück.

„Für uns als Dienstleister ist es überlebenswichtig, dass wir auf die Bedürfnisse unserer Kunden reagieren“, sagt Reinhard Faulstich, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Bad Hersfeld-Rotenburg. Die neue Generation sei vollständig mit digitalen Medien aufgewachsen und unterscheide sich auch darin, dass sie eine andere Bindung zu ihrer Bank habe, so Faulstich. Man müsse sich auf die individuellen, geänderten Ansprüche der Kunden einstellen.

Jedoch gebe es bisher kaum Vorbilder, wie man die neue Generation als Geldinstitut richtig beraten und betreuen kann. Deshalb hat die Projektgruppe zu Beginn der Entstehung des Maxxs Corner junge Kunden gefragt, was sie sich wünschen. Dabei herausgekommen seien zum Beispiel eine flexible Beratung und Mitarbeiter auf Augenhöhe.

Maxxs Corner ist auf den Sozialen Medien Instagram und Tiktok vertreten, Informationen bekommen Kunden auch über den Kurznachrichtendienst Whatsapp, und „das wird richtig gut angenommen“, sagt Lena Sauer, Buddy in Finance.